Bündnis 90/Die Grünen
Stadtverordnetenfraktion
Geschäftsführer
Rainer Schönenberg
Friedhofstraße 6
64372 Ober-Ramstadt

Rainer Schönenberg * Friedhofstraße 6 * 64372 Ober-Ramstadt

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
Norbert Rohrbach
Rathaus
64372 Ober-Ramstadt

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht vom:
Unser Zeichen:
Unsere Nachricht vom:

Telefon: 06154 1709
E-Mail: r.schoenenberg(at)t-online.de

Datum: 18.11.22

Leitfaden für klimaneutrale Bauleitplanung entwickeln

Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion

Sehr geehrter Herr Rohrbach,
ich bitte Sie, folgenden Antrag in die Beratungen der nächsten Stadtverordnetenversammlung auf zu nehmen und vorher im Umwelt- und Energieausschuss, im Bau- und Verkehrsausschuss und im Haupt- und Finanzausschuss beraten zu lassen.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Es wird eine Arbeitsgruppe Bauleitplanung eingerichtet. Diese wird beauftragt, einen Leitfaden für eine klimaneutrale Bauleitplanung zu entwickeln. Dieser Leitfaden soll von der Stadtverordnetenversammlung beschlossen werden und den Rahmen für zukünftige Bauleitplanungen vorgeben.
Die Arbeitsgruppe wird aus je einer Vertreter*in jeder Fraktion und drei bis vier Verwaltungsmitarbeiter*innen gebildet. Externe Expertise soll, soweit notwendig, hinzugezogen werden, besonders zur Beurteilung der Wirksamkeit, der Wirtschaftlichkeit und der Genehmigungsfähigkeit der Maßnahmen.

Begründung:

Bei der Beratung der Haushaltsziele hat die Stadtverordnetenversammlung einstimmig beschlossen, Leitlinien für klimaneutrale Bauleitplanung anzustreben.

Eine Entwicklung des Leitfadens in einer Arbeitsgruppe bietet die Möglichkeit, gemeinsam mit allen Parteien und der Verwaltung gute Ideen zusammenzutragen und ein für die zukünftigen Bauherren und die Verwaltung einfach handhabbares Regelwerk zu schaffen. Von der Arbeitsgruppe versprechen wir uns eine gute Arbeitsatmosphäre.

Als Beispiel wird auf den Leitfaden der Gemeinde Fischbachtal verwiesen, der in Zusammenarbeit mit der Hochschule Darmstadt entwickelt wurde und als Grundlage für eine Weiterentwicklung dienen könnte. Ein so umfassender Leitfaden würde die Vorplanung der Investoren erleichtern und den Stadtverordneten eine klare Handhabe (Punktezahl) bezüglich der Zustimmungsfähigkeit bieten. (Anlage 1)

Ein anderes Beispiel wäre der Leitfaden der Gemeinde Messel. Dieser Kurzleitfaden wäre wohl schneller erstellt, gäbe Investoren und Planern aber weniger Sicherheit, der Verwaltung eher Mehrarbeit und würde zu deutlich mehr Abwägungs- und Entscheidungsbedarf beim Parlament führen. (Anlage 2, TOP 8)

Mit freundlichen Grüßen

Rainer Schönenberg
(Geschäftsführer)

Fraktionsvorsitzender

Elke Schwing

Anlagen:

1) Leitfaden der Gemeinde Fischbachtal
2) Protokoll der Gemeindevertretersitzung Messel TOP 8